



Die Celenus Teufelsbad Fachklinik

Auf einen Blick

Ort:

Blankenburg (Harz)

Klinikart:

Fach- und Rehabilitationsklinik für Orthopädie und Onkologie

Schwerpunkte:

- Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates
- Lähmungen
- Zustände nach operativen Eingriffen und Unfallfolgen am Bewegungsapparat
- Erkrankungen mit soliden Tumoren, maligne Lymphome, akute und chronische Leukämie

Bettenzahl:

280 Betten (270 Einzel- und 5 Doppelzimmer)

Klinikdirektor/Geschäftsbereichsleiter Mitteldeutschland:

Dr. Jörg Richter

Stv. Klinikdirektorin:

Sabine Eckert

Chefarzt Orthopädie:

Dr. med. Markus Appel – Facharzt für Unfallchirurgie/Orthopädie, Physikalische Therapie

Chefarzt Onkologie:

Dipl.-Med. Gerhard Faber
Internist, Hämatologie, internistische Onkologie, Diabetologe DDG, Physikalische Therapie, Rehabilitationswesen, Palliativmedizin

Kostenträger:

Deutsche Rentenversicherung (DRV), gesetzliche und private Krankenkassen, Heilfürsorge, Berufsgenossenschaften, Selbstzahler, Beihilfestellen

Der Weg zu uns

Mit dem Auto:

Die Stadt Blankenburg liegt im Landkreis Harz, zentral zwischen den Städten Wernigerode, Halberstadt und Quedlinburg. Die Celenus Teufelsbad Fachklinik ist bequem über die B6, die B27 oder die B81 zu erreichen und im Verkehrsleitsystem der Stadt ausgeschildert.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Sie erreichen uns mit den Buslinien 230 und 250.

Mit dem Zug:

Ihr Zielbahnhof ist Blankenburg (Harz) – Bahnhof. Auf Wunsch holen wir Sie gerne von dort ab. Teilen Sie uns hierfür einfach Ihre Ankunftszeit mit.



CELENUS Teufelsbad Fachklinik

Michaelstein 18
38889 Blankenburg/Harz
Tel. 03944 944-0
Fax 03944 944-151
www.teufelsbad-fachklinik.de
info@teufelsbad-fachklinik.de

Ein Unternehmen der Celenus-Kliniken GmbH



CELENUS Teufelsbad Fachklinik

Gesundheit als Aufgabe

Fach- und
Rehabilitationsklinik
für Orthopädie
und Onkologie

Länger besser
leben





Einzelzimmer



Sporttherapie



Ganzkörperkältekammer

Indikationen

Orthopädie:

- Zustände nach Operationen und Unfallfolgen an den Bewegungsorganen (auch AHB und BGSW), z. B. Wirbelsäulensyndrome mit radikulärer Symptomatik, Querschnittslähmungen, Bandscheibenoperation (einschl. Chemonukleolyse), Endoprothesen-implantation, Amputationen, Frakturen und Luxationen der Bewegungsorgane
- Weitere Erkrankungen des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes, z. B. Osteoporose, angeborene und erworbene Fehlbildungen, Fehlstatik oder Dysfunktionen der Bewegungsorgane

Onkologie (auch AHB und Tumornachsorge):

- Bösartige Neubildungen, z.B. der Brustdrüse, der weiblichen Genitalien, des Gastrointestinaltraktes, der Prostata, der Schilddrüse, der Lunge, des HNO-Bereichs oder der Bewegungsorgane
- Maligne Systemerkrankungen, z.B. Morbus Hodgkin, Non-Hodgkin-Lymphom, Plasmozytom, akute und chronische Leukämie, Myeloproliferatives Syndrom, Myelodysplastisches Syndrom

Mitbehandlung von Begleiterkrankungen:

- Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Lymphödem, chronische Atemwegserkrankungen, chronisch-entzündliche Darm-erkrankungen, Adipositas, Diabetes mellitus, psychosomatische Störungen usw., rheumatische Erkrankungen

Therapeutische Möglichkeiten

Ärztliche Therapie:

- Schmerztherapie, onkologische/hämatologische Therapie, internistische Mitbehandlung

Physiotherapie:

- Krankengymnastik einzeln und in der Gruppe (z. B. Wirbelsäulen-, Rheuma-, Bechterewgymnastik,

Rückenschule, Gangschule), Krankengymnastik mit Bewegungsbad als Einzel- und Gruppentherapie, Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage (Bobath, PNF), Manuelle Therapie, Manuelle Lymphdrainage, propriozeptives und koordinatives Training (Posturomed)

Sport- und Medizinische Trainingstherapie:

- Sequenztraining an den MTT-Geräten, auch Posturomed, Isokinetik, Aquatraining, Nordic Walking, Laufband-, Fahrrad und Armergometertraining, Rückenschule

Ergotherapie:

- Einzel- und Gruppenbehandlung (funktionell und manuell obere Extremität), Einzelbehandlung nach Bobath, Spiegel-Therapie, Kiesbett warm und kalt, Tretlaubsäge und Fuß-Gymnastik, Arbeitsplatz- und Hilfsmittelberatung, MBOR Arbeitstherapie Büro und Handwerk

Physikalische Therapie:

- Balneotherapie mit Frischmoor aus eigenem Abbau (Moorbad, Moorpackung, Moorkneten, Moortreten), Elektrotherapie (nieder-, mittel- und hochfrequenter Bereich, auch Interferenz-Strom und Ultraschall), Massagen (klassisch, nach Marnitz, Bindegewebsmassagen, Segmentmassagen, Zentrifugal-Mas, sagen Fußreflexmassagen), Hydrotherapie (UWM, Stanger-Bad, med. Bäder, Wassertreten, Kneippsche Güsse), Kryotherapie (Kältekammer -110 °C, Kaltluft)

Gesundheitstraining und Schulungen:

- krankheitsspezifische Informationen, Diät- und Ernährungsberatung mit Lehrküche, Rückenschule, Nichtrauchertraining

Psychotherapie:

Einzelpsychotherapie (auch Psychoonkologie), indikative Gruppen, Entspannungstraining, kognitives Training, Angehörigenberatung

Planung und Organisation der Nachsorge

Ihre Reha im Harz bietet Ihnen

- Ganzkörperkältetherapie in einer Kältekammer mit einer Temperatur von bis zu -110°C
- unsere Mitarbeiter werden stetig den neuesten Fachkenntnissen entsprechend weitergebildet
- besondere Therapieformen wie beispielsweise Frischmoor aus eigenem Moorabbau
- ein großes Schwimmbad mit Außenpool, das für Therapie und Freizeit Zwecke genutzt werden kann
- ein türkisches Dampfbad steht zu Ihrer Verfügung
- umfangreiches und abwechslungsreiches Buffet zum Frühstück und Abendbrot, mittags stehen drei Menüs zur Auswahl
- helle, freundliche und geräumige Zimmer, davon eine Vielzahl mit einer Terrasse oder Balkon (Aufbettung auf Wunsch möglich)
- ein sehr beliebtes Klinikcafé mit hauseigener Konditorei
- die Klinik ist barrierefrei

Diagnostische Möglichkeiten

- klinisches und hämatologisches Labor
- Sonographie und Doppler-Sonographie
- Lungenfunktionsprüfung
- Langzeit-Blutdruckmessung
- Ruhe-, Langzeit- und Belastungs-EKG
- digitales Röntgen
- isokinetische Muskeldiagnostik
- klinisch-orthopädische und neuro-orthopädische Diagnostik
- klinisch-psychologische Diagnostik der Persönlichkeit und kognitiven Leistungsfähigkeit

Notwendige zusätzliche Spezialuntersuchungen (z.B. CT, NMR, Szintigraphie, Mammographie) werden in Kooperation mit unmittelbar benachbarten Krankenhäusern und niedergelassenen Fachärzten durchgeführt.